

Schweinfurt zum ersten Mal bei der Bayerischen u12-MM

Am 12. April 2014 war es soweit, der Schachklub Schweinfurt 2000 startete erstmals bei der Bayerischen u12-Mannschaftsmeisterschaft. Im Achtelfinale ging es in Dreiergruppen darum, 16 Teilnehmer für das Viertelfinale zu ermitteln.

Leider wurde Maximilian Scholl krank und sagte am Vorabend ab. Zwar konnte Mike Lehmann noch als Ersatz gewonnen werden, doch wachte er morgens mit Kopfschmerzen auf. So mußten wir doch zu dritt antreten...

1	SK Schweinfurt 2000	DWZ	-	Spvgg 1946 Stetten	DWZ	1 - 3
1	1 Brückner, Alexander	1540	-	1 Schneider, Jana	1782	0 - 1
2	2 Li, Simon	1572	-	2 Häusler, Luis	1302	1 - 0
3	6 Chen, Jiwei		-	3 Steiner, Luca	1165	0 - 1
4	unbesetzt		-	4 Steiner, Noah	901	- - +

Gegen den Gastgeber aus Stetten war klar klar, daß es schwer werden würde. Jiwei Chen spielte ordentlich und der Gegner ließ zunächst mögliche Bauerngewinne aus. Im Turmendspiel drang der gegnerische Turm in die siebte Reihe ein und gewann. Simon Li konnte nach einem schönen Sieg verkürzen. Alexander Brückner kämpfte die Maximal-Zeit von zwei Stunden, doch die mehrmalige Jugend-WM-Teilnehmerin Jana Schneider setzte sich verdient durch.



2	TV-Großstheim 1900	DWZ	-	SK Schweinfurt 2000	DWZ	2 - 2 (BW 3:7)
1	3 Rachor, Carsten		-	1 Brückner, Alexander	1540	0 - 1
2	4 Ebert, Tim		-	2 Li, Simon	1572	0 - 1
3	5 Rachor, Felix	842	-	6 Chen, Jiwei		1 - 0
4	8 Neidert, Samuel		-	unbesetzt		+ - -

Großstheim trat überraschend ohne Jon Englert und Nina Kunisch an, so daß man sich Chancen ausrechnen durfte. Jiwei Chen gewann zunächst eine Figur, stellte diese leider wieder ein und lag auf einmal zwei Bauern hinten. Danach lief die Partie recht fehlerfrei, so daß Jiwei verlor. Alexander Brückner konnte ein sehenswertes Matt erringen und Simon Li glich zum 2:2 aus.



3 Spvgg 1946 Stetten			DWZ	-	TV-Großostheim 1900			DWZ	2½ - 1½
1	1	Schneider, Jana	1782	-	3	Rachor, Carsten			1 - 0
2	2	Häusler, Luis	1302	-	4	Ebert, Tim			½ - ½
3	3	Steiner, Luca	1165	-	5	Rachor, Felix	842		0 - 1
4	4	Steiner, Noah	901	-	8	Neidert, Samuel			1 - 0

Im abschließenden Spiel schaffte Luis Häusler für Stetten überraschend nur ein Remis. Da zudem Felix Rachor für Großostheim voll punktete, waren diese einen halben Brettspunkt vor Schweinfurt. Das Ausscheiden ist aber nicht so ärgerlich; zur nächsten Runde am 17. Mai wären Alexander Brückner und Simon Li aufgrund der DSJ-Talentsichtung ohnehin verhindert. Im nächsten Jahr kann man es mit denselben Spielern (und dann auch komplett) neu versuchen.



Alexander Brückner



Simon Li



Jiwei Chen